

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

11 330 Versorgungsämter des Landes NRW
Einnahmen

Siehe Haushaltsvermerke bei den Ausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	214	Gebühren und tarifliche Entgelte	150 000	—	+150 000	150
119 01	214	Vermischte Einnahmen	140 000	12 800	+127 200	179
119 03	214	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	26 500	26 500	—	30
119 04	214	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	20 300	20 300	—	33
119 50	214	Erstattung außergerichtlicher Kosten aus Streitverfahren Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 526 02	—	—	—	9
124 01	214	Mieten und Pachten	40 800	37 800	+3 000	46
132 01	214	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2 800	2 800	—	10

Übrige Einnahmen

231 51	214	Zuweisungen des Bundes für die fachliche Fortbildung des Personals Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 525 01.	12 000	25 100	-13 100	12
261 10	214	Erstattung von Personal- und Sachausgaben für die Wahrnehmung der Aufgaben der mittelverwaltenden Stelle im Rahmen der Ausführung des ESFkofinanzier- ten Bundesprogramms EQUAL Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titel 526 03.	534 900	534 900	—	—
271 10	214	Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen des EU-INTERREG III-Programms (EU-Anteil) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 20.	—	—	—	—

 Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

Ansatz in Anpassung an das Ist-Ergebnis.

Veranschlagt sind u. a. Entgelte für Begutachtungsaufträge der Medizinischen Dienste der Krankenversicherung.

Zu Titel 119 03:

1. Anteile des Landes an den Einnahmen aus Nebentätigkeiten	— EUR
2. Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen usw. des Dienstherrn	26 500 EUR
Zusammen	26 500 EUR

Zu Titel 119 50:

Der Titel ist ausgebracht für die Erstattung außergerichtlicher Kosten aus Streitverfahren.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus 8 Dienstwohnungen (Vorjahr: 10)	36 300 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3 700 EUR
3. Sonstige Einnahmen	800 EUR
Zusammen	40 800 EUR

Zu Titel 231 51:

Es werden Zuweisungen des Bundes erwartet, die bei Titel 525 01 in Ausgabe nachgewiesen werden.

Ansatz in Anpassung an das Ist-Ergebnis unter Berücksichtigung der erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu Titel 271 10:

Der Titel ist für Einnahmen von der EU für das Projekt "Euregionale Behindertenkarte EURECARD" aus dem Programm INTERREG III veranschlagt (EU-Anteil).

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppen						
Titelgruppe 63						
Versorgungskuranstalt an der Rosenquelle, Aachen						
111 63	242	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	646 800	-646 800	1 329
119 63	242	Vermischte Einnahmen	—	30 700	-30 700	40
124 63	242	Mieten und Pachten	—	13 800	-13 800	17
132 63	242	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehri- cher geringwertiger Gegenstände	—	200	-200	—
231 63	242	Erstattung von Verwaltungskosten der Versorgungskur- anstalten durch den Bund	140 000	4 314 100	-4 174 100	2 616
Summe Titelgruppe 63			140 000	5 005 600	-4 865 600	4 002
Titelgruppe 64						
Versorgungskuranstalt Eggeland, Bad Driburg						
Siehe Haushaltsvermerke bei der Ausgabentitelgruppe 64						
111 64	242	Gebühren und tarifliche Entgelte	200 000	253 400	-53 400	204
119 64	242	Vermischte Einnahmen	2 800	1 500	+1 300	2
124 64	242	Mieten und Pachten	11 100	11 800	-700	11
132 64	242	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehri- cher geringwertiger Gegenstände	500	500	—	—
231 64	242	Erstattung von Verwaltungskosten der Versorgungskur- anstalten durch den Bund	3 315 800	3 933 500	-617 700	3 205
Summe Titelgruppe 64			3 530 200	4 200 700	-670 500	3 423
Gesamteinnahmen Kapitel 11 330			4 597 500	9 866 500	-5 269 000	7 894

Erläuterungen

Zu Titel 111 63:

Der Titel wird zur Rechnungsnachweisung beibehalten.

Zu Titel 119 63:

Der Titel wird zur Rechnungsnachweisung beibehalten.

Der Erlös aus der Veräußerung der Versorgungskuranstalt an der Rosenquelle, Aachen, wurde im Haushaltsjahr 2002 bei diesem Titel vereinnahmt. Vgl. auch Erläuterungen zu Titel 231 63.

Zu Titel 124 63:

Der Titel wird zur Rechnungsnachweisung beibehalten.

Zu Titel 231 63:

Die Versorgungskuranstalt an der Rosenquelle, Aachen, wurde zum 1.1.2002 veräußert. Die Erstattung der nicht durch Abschlag gedeckten Verwaltungskosten für das letzte Jahr 2001 erfolgt im Haushaltsjahr 2003 (Titel 231 63). Über die Abrechnung vom Bund noch nicht erstatteter Investitionen für Gebäude und sonstige Investitionsgüter werden mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung Verhandlungen geführt.

Zu Titel 111 64:

1. Einnahmen aus der Unterbringung und Verpflegung selbstzahlender Begleitpersonen	25 000 EUR
2. Einnahmen aus der therapeutischen Behandlung selbstzahlender Begleitpersonen	78 000 EUR
3. Einnahmen aus der Durchführung von Kuren gemäß § 111 SGB V und für Privatpatienten	95 000 EUR
4. Übrige Einnahmen (u.a. Erstattung der Verpflegungskosten f.d. Teilnahme von Bediensteten am Mittagessen)	2 000 EUR
Zusammen	200 000 EUR

Ansatz in Anpassung an die voraussichtliche Einnahmenentwicklung.

Zu Titel 119 64:

1. Anteile des Landes an den Einnahmen aus Nebentätigkeiten.	1 300 EUR
2. Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen usw. des Dienstherrn.	1 200 EUR
3. Sonstige Einnahmen.	300 EUR
Zusammen	2 800 EUR

Zu Titel 124 64:

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung von Dienstwohnungen und Garagen.

Zu Titel 132 64:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht; Einnahmen sind nicht zu erwarten.

Zu Titel 231 64:

1. Abschlagszahlung in Höhe von 90 v.H. für 107 in der Kurklinik Eggeland in Bad Driburg untergebrachte Kriegsbeschädigte für 365 Tage bei einer angenommenen Auslastung von 85 v.H. mit einem Pflegekostensatz von täglich 111,41 EUR	3 300 000 EUR
2. Abschlusszahlung für 2001	— EUR
3. Erstattung durch den Bund für Zivildienstleistende	15 800 EUR
Zusammen	3 315 800 EUR

In den Kurkliniken sind 5 Plätze als Beschäftigungsstellen i.S. des § 4 Abs. 1 des Zivildienstgesetzes anerkannt.

Ansatz in Anpassung an die voraussichtliche Einnahmenentwicklung.

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln der Hauptgruppe 1 geleistet werden.
2. Die Ausgaben -mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4- sind übertragbar.
3. Die Ausgaben -mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4- sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 8 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer Planstellen / Stellen nach näherer Bestimmung des zuständigen Ministeriums überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen / Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.

Personalausgaben

422 01	214	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	27 599 200	28 009 000	-409 800	26 815
--------	-----	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2003	2002	
18	18	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin 3 (3) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage nach Nr. 21 der Vorbemerkung zu den Besoldungsordnungen A und B
29	30	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 14 BBO
69	68	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin
21	21	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin
17	17	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 1 (1) Stelle(n) kw (§ 42 LPVG)
41	41	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin davon 1 (1) Stelle(n) ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) Stelle(n) kw (§ 42 LPVG)
103	103	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
124	124	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
60	60	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
112	112	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 31 (31) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes. Gr. A 9 BBO

 Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	26 000 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 590 000 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen, Dienstaufwandsentschädigung	9 200 EUR
Zusammen	27 599 200 EUR

Ansatz in Anpassung an die Istaussgaben unter Berücksichtigung von Stellenveränderungen, Änderung des Besoldungsgesetzes sowie Veränderungen des Familienstandes und in den Dienstaltersstufen.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Vollzug eines ku-Vermerkes nach A 14 BBO	–	1
A 14	Vollzug eines ku-Vermerkes aus A 15 BBO	1	–
A 8	Umsetzung in den Einzelplan 12 nebst kw-Vermerk (Bes.Gr. A 6)	–	1
A 6	Vollzug von 7 kw-Vermerken	–	7
	Zusammen	1	9

Anmerkung zu Bes.Gr. A 13 g.D. - A 9 g.D.:

4 (4) Beamte des gehobenen Dienstes fallen unter § 3 Nr. 1 der VO zu § 26 Abs. 4 BBesG

29 (29) Beamte des gehobenen Dienstes fallen unter § 3 Nr. 2 der VO zu § 26 Abs. 4 BBesG

Anmerkung zu Bes.Gr. A 9 - A 5:

123 Beamte des mittleren Dienstes mit Sachbearbeiteraufgaben fallen unter § 3 Nr. 4 der VO zu § 26 Abs. 4 BBesG

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2003	2002
	a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung		
A 13	Regierungsrat z.A./Regierungsrätin z.A.	–	–
A 9	Regierungsinspektor z.A./Regierungsinspektorin z.A.	–	–
A 6	Regierungsassistent z.A./Regierungsassistentin z.A.	–	–
Zusammen a)		–	–
	b) Sonstige Beamte und Beamtinnen	–	–
	Insgesamt	–	–
	Nachrichtlich		
	c) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen		
A 14	Oberregierungsrat / Oberregierungsrätin	5	–
Zusammen c)		5	–

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
99	100	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
101	101	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin				
30	37	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin davon 3 (11) Stellen kw ab 01.01.2000 -Org.-Untersuchung 1993-				
4	4	Bes.Gr. A 6 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
7	7	Bes.Gr. A 5 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
2	2	Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin				
1	1	Bes.Gr. A 3 Hauptamtsgehilfe/Hauptamtsgehilfin				
838	846	Planstellen				
—		davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
137	137	Höherer Dienst				
345	345	Gehobener Dienst				
342	350	Mittlerer Dienst				
14	14	Einfacher Dienst				
		Leerstellen				
	2003	2002				
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin				
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin				
3	3	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau				
10	10	Bes.Gr. A 10 Regierungsobersinspektor/Regierungsobersinspektorin				
4	4	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
3	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
9	9	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
6	6	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin				
2	2	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
39	39	Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2003	2002
Planmäßige Beamte									
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13	1	–	–	–	–	–		1	1
A 11	3	–	–	–	–	–		3	3
A 10	10	–	–	–	–	–		10	10
A 9	4	–	–	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	3	–	–	–	–	–		3	3
A 8	9	–	–	–	–	–		9	9
A 7	5	–	–	–	–	1		6	6
A 6	–	–	–	–	–	2		2	2
A 5	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	36	–	–	–	–	3		39	39
Beamtete Hilfskräfte									
A 9	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	–	–	–	–	–	–		–	–
Insgesamt	36	–	–	–	–	3		39	39

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
422 02 214	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	336 200	785 000	-448 800	258

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:

1. Anwärterbezüge (und Unterhaltsbeihilfen)	290 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	46 200 EUR
Zusammen	336 200 EUR

Ansatz in Anpassung an die Istausgaben unter Berücksichtigung der Änderung des Besoldungsgesetzes.

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2003	2002
Beamte und Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 9	Regierungsinspektoranwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	65	60
A 6	Regierungssekretäranwärter/Regierungssekretäranwärterin	30	65
Zusammen		95	125
Dazu			
	Verwaltungspraktikanten / Verwaltungspraktikantinnen	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 9	Regierungsinspektoranwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	40	25
A 6	Regierungssekretäranwärter/Regierungssekretäranwärterin	30	–
Zusammen		70	25

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
425 01 214	Vergütungen der Angestellten.....	44 817 300	55 487 000	-10 669 700	51 667

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	34 000 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	10 817 300 EUR
Zusammen	44 817 300 EUR

Ansatz in Anpassung an die Istaussgaben unter Berücksichtigung der Stellenveränderungen, der Änderung des Vergütungstarifvertrages sowie der Veränderungen im Familienstand und durch Zeitaufstieg.

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT I	1	1	-
BAT Ia	-	-	-
BAT Ia/Ib	9	9	-
BAT Ib/IIa	7	8	-1
BAT III/IVa	74	74	-
BAT IVa	-	-	-
BAT IVa/IVb	25	25	-
BAT IVb	-	-	-
BAT IVb/Vb	123	123	-
BAT Vb/Vc	424	438	-14
BAT Vc	14	14	-
BAT Vc/VIb	31	31	-
BAT VIb	68	68	-
BAT VIb/VII	310	378	-68
BAT VII/VIII	186	218	-32
BAT IXa/IXb	16	16	-
BAT IXb/X	-	-	-
Gesamt	1288	1403	-115

Zu Verg.Gr. III/IVa BAT:

davon 1 (1) Stelle kw § 42 LPVG

Zu Verg.Gr. Vb/Vc BAT:

davon 0 (14) Stellen kw ab 1.1.2000 -Org.-Untersuchung 1993-
davon 1 (1) Stelle kw § 42 LPVG

Zu Verg.Gr. VIb/VII BAT:

davon 176 (244) Stellen kw ab 1.1.1998 -Org.-Untersuchung 1993-

Zu Verg.Gr. VII/VIII BAT:

davon 124 (156) Stellen kw ab 1.1.1998 -Org.-Untersuchung 1993-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT Ib/IIa	Kompensation für Stellenhebungen in den Kapiteln 15 110 und 15 330	-	1
BAT Vb/Vc	Vollzug von kw-Vermerken	-	14
BAT VIb/VII	Vollzug von kw-Vermerken	-	60
BAT VIb/VII	Umsetzung in den Einzelplan 12 nebst kw-Vermerken	-	8
BAT VII/VIII	Vollzug von kw-Vermerken	-	28
BAT VII/VIII	Umsetzung in den Einzelplan 12 nebst kw-Vermerken	-	4
	Zusammen	-	115

Erläuterungen

Leerstellen

	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen		aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2003	2002
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit				
BAT IVb/Vb	5	–	–	–		5	5
BAT Vb/Vc	5	–	1	12		18	18
BAT Vc/VIb	5	–	–	–		5	5
BAT VIb	5	–	–	–		5	5
BAT VIb/VII	14	–	3	3		20	20
BAT VII/VIII	–	–	–	8		8	8
BAT IXa/IXb	–	–	–	–		–	–
BAT Vc	–	–	–	1		1	1
Zusammen	34	–	4	24		62	62

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die Einrichtung von 6 Leerstellen im Haushaltsvollzug 2001 zur schnelleren Realisierung von kw-Vermerken bei folgenden Vergütungsgruppen: 2 BAT Vb/Vc, 1 BAT Vc, 1 BAT VIb/VII und 2 BAT VII/VIII.

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2003	2002
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	9	9
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	9	9

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
426 01 214	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter		1 960 100	2 154 000	-193 900	1 899
427 01 214	Vergütung und Löhne für Aushilfen		—	—	—	125
453 01 214	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung		78 400	78 400	—	21
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01 214	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		5 354 700	5 612 100	-257 400	5 635
514 01 214	Haltung von Dienstfahrzeugen		50 100	52 700	-2 600	60

 Erläuterungen

Zu Titel 426 01:

1. Gesamtbezüge	1 500 000 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	460 100 EUR
Zusammen	1 960 100 EUR

Ansatz in Anpassung an die Istausgaben unter Berücksichtigung von Stellenveränderungen, Änderung des Lohntarifvertrages sowie Änderungen des Familienstandes und durch Zeitaufstieg.

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe MTArb	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
PGR IV	18	18	-
MTArb 5a-4	5	5	-
MTArb 4a/4	-	-	-
MTArb 4a-3	4	4	-
MTArb 3a-2a	15	15	-
MTArb 3a-2	-	-	-
MTArb 2a-1	3	3	-
MTArb 1a/1	1	1	-
Gesamt	46	46	-

Zu Titel 427 01:

Leertitel zur Rechnungsnachweisung.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsentschädigung	60 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	18 400 EUR
Zusammen	78 400 EUR

Ansatz in Anpassung an den Bedarf.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	1 074 700 EUR
2. Kommunikation	3 992 300 EUR
3. Vergütung für die Auszahlung von Versorgungsrenten an Berechtigte im Ausland	56 200 EUR
4. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	231 400 EUR
5. Sonstiges	100 EUR
Zusammen	5 354 700 EUR

Anzahl der dienstlichen Fernsprechanchlüsse in den Wohnungen der Landesbediensteten	2003	2002
1. Diensthauptanschlüsse	6	6
2. Dienstnebenanschlüsse	14	14
Zusammen	20	20

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe	39 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	9 000 EUR
3. Sonstiges	2 100 EUR
Zusammen	50 100 EUR

Am 1. Januar 2003 (1. Januar 2002) waren vorhanden:
26 (26) Personenkraftwagen

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
514 02 214	Dienst- und Schutzkleidung.		4 800	5 000	-200	6
514 20 242	Medizinische Untersuchungen der Versorgungsberechtigten		114 000	120 000	-6 000	73
517 01 214	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....		2 300 800	2 300 800	—	2 127
518 01 214	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....		2 548 300	2 587 200	-38 900	2 566
518 02 214	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....		314 700	314 700	—	278
518 04 214	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW		5 828 200	6 540 200	-712 000	—
519 03 214	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.		90 900	90 900	—	104
525 01 214	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten		314 300	324 800	-10 500	169
	1. Einnahmen bei Titel 231 51 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.					
	2. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last.					
	3. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.					
	4. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.					
	5. Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.					
525 02 214	Lehr- und Lernmittel		4 200	4 400	-200	2
526 01 214	Sachverständige		145 800	153 400	-7 600	76
526 02 214	Gerichts- und ähnliche Kosten		7 300	7 700	-400	82
	1. Die Ausgaben dürfen bis zur Hälfte der Einsparungen bei Kapitel 15 320 Titel 526 20 überschritten werden.					
	2. Einnahmen bei Titel 119 50 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.					
526 03 214	Personal- und Sachausgaben zur Wahrnehmung der Aufgaben der mittelverwaltenden Stelle im Rahmen der Ausführung des ESF-kofinanzierten Bundesprogramms EQUAL		534 900	534 900	—	—
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 261 10 geleistet werden.					
527 01 214	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		61 800	65 000	-3 200	63

 Erläuterungen

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausstattungsgegenstände	1 400 EUR
2. Unterhaltung	3 400 EUR
Zusammen	4 800 EUR

Zu Titel 514 20:

1. Arzneien und Verbandstoffe	1 500 EUR
2. Verbrauchsmittel, insbesondere Röntgenmaterial	112 500 EUR
Zusammen	114 000 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	385 000 EUR
2. Strom, Gas, Wasser	413 200 EUR
3. Reinigung	1 054 300 EUR
4. Grundbesitzabgaben	184 500 EUR
5. Sonstiges	263 800 EUR
Zusammen	2 300 800 EUR

Zu Titel 518 01:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Versorgungsamt Aachen (für den nicht für KOV-Zwecke verwendeten Teil des Dienstgebäudes)	250	18.400
Versorgungsamt Bielefeld (Erbpacht für das Grundstück)	4.250	18.400
Versorgungsamt Dortmund	7.900	899.800
Versorgungsamt Düsseldorf	9.128	1.166.100
Versorgungsamt Essen	520	36.000
Versorgungsamt Münster	3.907	328.200
Versorgungsamt Wuppertal	616	52.600
Abhaltung auswärtiger Sprechtag	–	28.800
Zusammen	26.571	2.548.300

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind insbesondere Miet- und Leasingkosten für Kopiergeräte und Kraftfahrzeuge.

Zu Titel 518 04:

Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Zu Titel 519 03:

Neben den Schönheitsreparaturen sind auch Kleinreparaturrechnungen bis zu 500 EUR von den Dienststellen zu übernehmen.

Zu Titel 525 01:

Zu den Kosten der Aus- und Fortbildung des Personals gehören neben den Reisekosten auch die an Dozenten und Prüfungskräfte zu zahlenden Vergütungen und Honorare.

Zu Titel 525 02:

Ausgaben im Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung der Bediensteten.

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt sind die Kosten für die Einführung neuer Steuerungsmodelle, u. a. Mitarbeiterbefragungen, Veranstaltungsmanagement, Evaluation von Controlling-Maßnahmen.

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
527 02 214	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	42 400	44 600	-2 200	17
531 10 214	Öffentlichkeitsarbeit.	53 400	59 300	-5 900	58
539 00 242	Kulturelle Betreuung der Kriegsbeschädigten.	3 300	3 300	—	—
546 01 214	Vermischte Ausgaben.	1 000	1 000	—	—
546 02 214	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. Aus den Mitteln dieses Titels dürfen Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	5 700	400 000	-394 300	17
546 03 214	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	—	15 000	-15 000	39
546 04 214	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 S. 3 LHO).	20 300	20 300	—	33
547 20 214	Ausgaben aus Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen des EU-INTERREG III-Programms für das Projekt "Euregionale Behindertenkarte EURECARD" (EU-Anteil). 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 271 10 geleistet werden.	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
632 10 214	Zuweisungen an Länder.	15 900	15 900	—	16
Ausgaben für Investitionen					
811 01 214	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	4 700	—	+4 700	—
812 10 214	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland.	409 800	399 800	+10 000	326
812 20 214	Erwerb von medizinischen Geräten.	51 100	51 100	—	16
812 30 214	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen, soweit die Ausgaben nicht zu den Baukosten gehören. ...	41 000	41 000	—	80
Besondere Finanzierungsausgaben					
971 50 214	Zur Deckung von Ausgaberesten.	—	—	—	—

 Erläuterungen

Zu Titel 527 02:

1. Reisekosten	32 200 EUR
2. Fortbildungskosten	10 200 EUR
Zusammen	42 400 EUR

Zu Titel 546 01:

1. Auslagen für Vorstellungsreisen	500 EUR
2. Sonstige vermischte Verwaltungsausgaben	500 EUR
Zusammen	1 000 EUR

Zu Titel 546 02:

Weniger in Folge einer Vergleichsregelung mit dem Bund zu einer Schadenersatzforderung gegen das Land NRW im Vorjahr.

Zu Titel 546 03:

Der Titel wird zur Rechnungsnachweisung beibehalten.

Zu Titel 547 20:

Der Titel ist für Ausgaben des Projektes "Euregionale Behindertenkarte EURECARD" aus dem EU-Programm INTERREG III veranschlagt (EU-Anteil).

Zu Titel 632 10:

Bei der Zentralen Stelle zur Aufklärung nationalsozialistischer Gewaltverbrechen der Landesjustizverwaltung des Landes Baden-Württemberg in Ludwigsburg werden auf Anfrage der Versorgungsämter Rentenempfänger nach dem Kriegsofferrecht dahingehend überprüft, ob Erkenntnisse vorliegen, die wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit einen Entzug der Rente rechtfertigen. Veranschlagt sind die anteiligen Personal- und Sachkosten des Landes NRW.

Zu Titel 811 01:

Ersatzbeschaffung für einen 11 Jahre alten Rasentraktor zur Pflege des Grundstückes (ca. 10.000 qm) beim Versorgungsamt Soest.

Zu Titel 812 10:

Veranschlagt insbesondere für:

1. Ausstattung der Versorgungsämter mit weiteren Kompaktanlagen zur Reduzierung des Flächenbedarfs,
2. Fortsetzung der Arbeitsplatzausstattung in Bereichen, die nicht mit PC's ausgestattet werden.

Zu Titel 812 20:

Veranschlagt sind Ersatzbeschaffungen für den Bereich des Ärztlichen Dienstes.

Zu Titel 812 30:

Veranschlagt für Telekommunikationsanlagen bei den Versorgungsämtern Dortmund und Duisburg.

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 62

Kosten der Prüfungsausschüsse

Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 sind gegenseitig deckungsfähig.

425 62	311	Bezüge der Angestellten	—	—	—	—
459 62	311	Sonstige Personalausgaben	—	—	—	—
		Summe Titelgruppe 62	—	—	—	—

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 62:

Veranschlagt waren die Ausgaben für Prüfervergütungen der Prüfungsausschüsse im Bereich der Zahnheilkunde sowie für Amtsarztprüfungen u.a. Die sächlichen Verwaltungsausgaben der vorgenannten Prüfungsausschüsse und die anlässlich von Amtsarztprüfungen waren ebenfalls hier veranschlagt. Die Kosten dieser Prüfungsausschüsse wurden früher aus den Prüfungsgebühren bestritten. Durch Beschluß der Landesregierung vom 9. März 1971 wurde ab Januar 1971 Gebührenfreiheit für die genannten Prüfungen eingeführt. Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2001 veranschlagt im Kapitel 03 310, Titelgruppe 85.

Zu Titel 425 62:**Stellen für Angestellte**

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT VIb	-	2	-2
Gesamt	-	2	-2

davon 0 (2) Stellen der Verg.Gr. BAT VIb kw ab 1.1.2001 (anderweitige Zuordnung).

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT VIb	Vollzug von kw-Vermerken	-	2
	Zusammen	-	2

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppe 63

Versorgungskuranstalt an der Rosenquelle, Aachen

422 63	242	Bezüge der Beamten und Richter	—	144 000	-144 000	109
--------	-----	--	---	---------	----------	-----

Planstellen

2003	2002	
—	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
—	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin
—	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
—	—	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
—	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
—	4	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
—	2	Höherer Dienst
—	2	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 63:

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Privatisierung der VKA	–	1
A 14	Privatisierung der VKA	–	1
A 13 g.D.	Privatisierung der VKA	–	1
A 11	Privatisierung der VKA	–	1
	Zusammen	–	4

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
425 63 242	Bezüge der Angestellten	—	1 594 000	-1 594 000	1 610

Erläuterungen

Zu Titel 425 63:

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT Ia/Ib	-	1	-1
BAT Ib/IIa	-	2	-2
BAT IVb/Vb	-	2	-2
BAT Vb/Vc	-	6	-6
BAT Vc	-	3	-3
BAT Vc/VIb	-	7	-7
BAT VIb	-	1	-1
BAT VIb/VII	-	2	-2
BAT VII/VIII	-	3	-3
Kr. Va	-	2	-2
Kr. I	-	8	-8
Gesamt	-	37	-37

Leerstellen

	Beurlaubungen				Erläuterungen	2003	2002
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
BAT Vb/Vc	-	-	-	-		-	1
Zusammen	-	-	-	-		-	1

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2003	2002
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	-	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	7
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	-	7

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT Ia/Ib	Privatisierung der VKA	-	1
BAT Ib/IIa	Privatisierung der VKA	-	2
BAT IVb/Vb	Privatisierung der VKA	-	2
BAT Vb/Vc	Privatisierung der VKA	-	6
BAT Vc	Privatisierung der VKA	-	3
BAT Vc/VIb	Privatisierung der VKA	-	7
BAT VIb	Privatisierung der VKA	-	1
BAT VIb/VII	Privatisierung der VKA	-	2
BAT VII/VIII	Privatisierung der VKA	-	3
Kr. Va	Privatisierung der VKA	-	2
Kr. I	Privatisierung der VKA	-	8
	Zusammen	-	37

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
426 63	242	Bezüge für Arbeiter	—	938 000	-938 000	859
427 63	242	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	—	25 600	-25 600	22
429 63	242	Kostenbeitrag nach § 6 des Zivildienstgesetzes	—	26 600	-26 600	24
451 63	242	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	—	100	-100	—
453 63	242	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	2 600	-2 600	—
547 63	242	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	867 600	-867 600	816
811 63	242	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 63	242	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen einschließlich medizinischer Geräte sowie Beschaffung von IT-Technik	—	81 800	-81 800	69
		Summe Titelgruppe 63	—	3 680 300	-3 680 300	3 510

Erläuterungen

Zu Titel 426 63:

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
MTArb			
MTArb 6a-5	-	-	-
MTArb 5a-4	-	7	-7
MTArb 4a/4	-	-	-
MTArb 4a-3	-	-	-
MTArb 3a-3	-	4	-4
MTArb 3a-2a	-	1	-1
MTArb 3a-2	-	-	-
MTArb 3-2	-	2	-2
MTArb 2a-1	-	6	-6
MTArb 1a/1	-	9	-9
PGR IV	-	1	-1
Gesamt	-	30	-30

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
MTArb 5a-4	Privatisierung der VKA	-	1
MTArb 3a-3	Privatisierung der VKA	-	7
MTArb 3a-2a	Privatisierung der VKA	-	4
MTArb 3-2	Privatisierung der VKA	-	1
MTArb 2a-1	Privatisierung der VKA	-	2
MTArb 1a/1	Privatisierung der VKA	-	6
PGR IV	Privatisierung der VKA	-	9
	Zusammen	-	30

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppe 64

Versorgungskuranstalt Eggeland, Bad Driburg

1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 5 und 8 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln der Hauptgruppe 1 der Einnahmetitelgruppe 64 geleistet werden.
4. Die Ausgaben -mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4- sind übertragbar.
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 5 und 8 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 64, 425 64 und 426 64 aufgrund freier und besetzbarer, aber nicht besetzter Planstellen/ Stellen nach näherer Bestimmung des MGSFF überschritten werden. Dies gilt nicht zu Lasten von Mitteln für Auszubildende

422 64	242	Bezüge der Beamten und Richter	209 300	155 000	+54 300	203
--------	-----	--	---------	---------	---------	-----

Planstellen

2003	2002	
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
—	—	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
1	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
4	4	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
3	3	Höherer Dienst
1	1	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 64:

Ansätze jeweils in Anpassung an den Bedarf.

Zu Titel 422 64:

1. Dienstbezüge	179 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	30 000 EUR
Zusammen	209 300 EUR

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
425 64 242	Bezüge der Angestellten	1 518 500	1 541 000	-22 500	1 471

Erläuterungen

Zu Titel 425 64:

1. Gesamtbezüge	1 218 500 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	300 000 EUR
Zusammen	1 518 500 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT Ia/Ib	2	2	-
BAT Ib/IIa	-	-	-
BAT IIa/III	1	1	-
BAT III/IVa	1	1	-
BAT IVb/Vb	2	2	-
BAT Vb/Vc	6	6	-
BAT Vc	4	4	-
BAT Vc/VIb	5	5	-
BAT VIb	2	2	-
BAT VIb/VII	2	2	-
BAT VII/VIII	3	3	-
Kr. Va	1	1	-
Kr. I	8	8	-
Gesamt	37	37	-

Diktatberechtigte

03	Beamte und Richter (höherer Dienst)
01	Beamte (gehobener Dienst)
---	Beamte (mittlerer Dienst Bes.Gr. A9)
02	Angestellte (höherer Dienst)
05	Angestellte (gehobener Dienst)
05	Angestellte (mittlerer Dienst)

16

01	Vorzimmerberechtigte
15	Diktatberechtigte

Leerstellen

	Beurlaubungen				Erläuterungen	2003	2002
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
BAT Vc/VIb	1	-	-	-		1	1
Zusammen	1	-	-	-		1	1

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2003	2002
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	2	2
2. Praktikanten/Praktikantinnen	7	7
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	9	9

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
426 64	242	Bezüge für Arbeiter	688 600	887 000	-198 400	667
427 64	242	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	66 500	66 500	—	70
429 64	242	Kostenbeitrag nach § 6 des Zivildienstgesetzes	46 000	46 000	—	20
451 64	242	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	100	100	—	—
453 64	242	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	2 600	2 600	—	4
511 64	242	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	107 200	112 800	-5 600	115
514 64	242	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen sowie Beköstigung der Versorgungsberechtigten	266 100	344 600	-78 500	278

 Erläuterungen

Zu Titel 426 64:

1. Gesamtbezüge	488 600 EUR
2. Zulagen (Zuschläge) und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	200 000 EUR
Zusammen	688 600 EUR

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
MTArb			
PGR IV	-	-	-
MTArb 6a-5	2	2	-
MTArb 5a-4	3	3	-
MTArb 4a/4	-	-	-
MTArb 4a-3	-	-	-
MTArb 3a-3	6	6	-
MTArb 3a-2a	1	1	-
MTArb 3a-2	-	-	-
MTArb 3-2	-	-	-
MTArb 2a-1	-	-	-
MTArb 1a/1	12	12	-
Gesamt	24	24	-

Zu Titel 427 64:

Ansatz in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 429 64:

Das Bundesamt für Zivildienst hat 5 Arbeitsplätze für Zivildienstleistende anerkannt.

Zu Titel 451 64:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Hl. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 64:

1. Trennungsentschädigung	2 600 EUR
2. Umzugskostenvergütung	— EUR
Zusammen	2 600 EUR

Zu Titel 511 64:

1. Geschäftsbedarf	20 000 EUR
2. Kommunikation	13 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen, Reinigung von Wäsche	74 200 EUR
Zusammen	107 200 EUR

Zu Titel 514 64:

1. Haltung von Dienstfahrzeugen	3 000 EUR
2. Dienst- und Schutzkleidung	13 000 EUR
3. Medizinische Behandlung und Beköstigung der Versorgungsberechtigten	250 100 EUR
Zusammen	266 100 EUR

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
517 64	242	Bewirtschaftung der Grundstücke, Geräte, Gebäude und Räume.....	250 000	222 200	+27 800	249
518 64	242	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	4 700	4 700	—	2
519 64	242	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	30 000	76 700	-46 700	26
525 64	242	Aus-(und Fort-)bildung der Bediensteten 1. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last. 2. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden. 3. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	6 000	6 300	-300	7
526 64	242	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	13 000	13 700	-700	51
527 64	242	Reisekostenvergütungen.....	1 200	1 300	-100	3
539 64	242	Kulturelle Betreuung der Kriegsbeschädigten.....	6 900	6 900	—	7
546 64	242	Vermischte Ausgaben..... Aus den Mitteln dieses Titels dürfen Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	3 400	4 100	-700	1
547 64	242	Ausgaben für die Datenverarbeitung..... Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last.	48 600	48 600	—	58
811 64	242	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 64	242	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen einschließlich medizinischer Geräte sowie Beschaffung von IT-Technik	101 800	71 100	+30 700	72
971 64	242	Zur Deckung von Ausgaberesten	—	30 700	-30 700	—
		Summe Titelgruppe 64	3 370 500	3 641 900	-271 400	3 305

Erläuterungen

Zu Titel 517 64:

1. Heizung	76 400	EUR
2. Strom, Gas, Wasser	63 900	EUR
3. Reinigung	61 400	EUR
4. Grundbesitzabgaben	25 600	EUR
5. Sonstiges	22 700	EUR
Zusammen	250 000	EUR

Zu Titel 518 64:

1. Mieten für Bürohaupt- und -nebenflächen	—	EUR
2. Mieten für Maschinen, Geräte etc.	4 700	EUR
Zusammen	4 700	EUR

Zu Titel 519 64:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	30 000	EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	—	EUR
Zusammen	30 000	EUR

Zu Titel 525 64:

Zu den Kosten der Aus- und Fortbildung des Personals und der AIP gehören neben den Reisekosten auch die an Dozenten und Prüfungskräfte zu zahlenden Vergütungen und Honorare.

Ansatz in Anpassung an den Bedarf unter Berücksichtigung des erhöhten Fortbildungsbedarfs der Hygienebeauftragten und -fachkraft, des Suchtbeauftragten, der Physio- und Ergotherapeuten sowie des Krankenpflegepersonals aufgrund der sich ändernden Patientenstruktur.

Zu Titel 526 64:

1. Dienstleistungen durch Dritte	12 000	EUR
2. Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000	EUR
Zusammen	13 000	EUR

Zu Titel 527 64:

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen	800	EUR
2. Reisekostenvergütungen für Reisen im Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200	EUR
3. Fortbildungskosten für Reisen der Personal- und Schwerbehindertenvertretung	200	EUR
Zusammen	1 200	EUR

Zu Titel 546 64:

1. Auslagen für Vorstellungsreisen	500	EUR
2. Sonstige vermischte Verwaltungsausgaben	2 400	EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	500	EUR
Zusammen	3 400	EUR

Zu Titel 547 64:

1. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	9 000	EUR
2. Mieten für Maschinen, Geräte etc.	30 000	EUR
3. Aus- und Fortbildung der Bediensteten in der Datenverarbeitung	9 600	EUR
Zusammen	48 600	EUR

Zu Titel 812 64:

Vorgesehen ist die Beschaffung von

- Geräten und Ausstattungsgegenständen,
- Medizinischen Geräten,
- Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software,
- Beschaffungen für das Projekt KLR.

Kapitel 11 330
Versorgungsämter des Landes NRW

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 80						
Ausgaben für Datenverarbeitung						
Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
511 80	214	Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen, Verbrauchsmaterial für die Datenverarbeitung	—	993 000	-993 000	1 431
518 80	214	Mieten und Pachten für Datenverarbeitungsgeräte und Software	—	8 800	-8 800	11
519 80	214	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen für die Datenverarbeitung	—	15 500	-15 500	4
525 80	214	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	204 500	-204 500	32
526 80	214	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	44 200	-44 200	—
527 80	214	Reisekostenvergütungen	—	8 800	-8 800	—
538 80	214	Ausgaben für die Datenverarbeitung	—	—	—	23
546 80	214	Vermischte Ausgaben für die Datenverarbeitung	—	66 400	-66 400	46
547 80	214	Mittel für Auftragsvergaben an den Landesbetrieb "Gemeinsames Gebietsrechenzentrum Münster" Verpflichtungsermächtigung: 304 500 EUR.	2 781 900	—	+2 781 900	—
812 80	214	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	2 926 100	-2 926 100	2 709
891 80	214	Investitionskostenzuschuss für den Landesbetrieb "Gemeinsames Gebietsrechenzentrum Münster" Verpflichtungsermächtigung: 800 000 EUR.	1 129 000	—	+1 129 000	—
Summe Titelgruppe 80			3 910 900	4 267 300	-356 400	4 258
Gesamtausgaben Kapitel 11 330			100 396 000	117 868 000	-17 472 000	103 700
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 11 330			1 104 500	2 305 000	-1 200 500	

Erläuterungen

Zu Titel 547 80:

Die Betreuung der Datenverarbeitung erfolgt ab dem 01.01.2003 durch den Landesbetrieb GGRZ Münster. Hierzu erfolgt eine jährliche Auftragsvergabe an den Landesbetrieb. Die Personalmittel für das GGRZ waren bis zum 31.12.2002 im Einzelplan 03 veranschlagt.

Zu Titel 891 80:

Beschaffungen aus dem Zuschuss werden im Rahmen der jährlichen Vereinbarung zwischen Versorgungsverwaltung und Landesbetrieb abgesprochen.